

Professioneller Umgang mit schwierigen Eltern?

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 11. Juli 2012 22:53

In etwas anderer Form hatte ich das auch mal.

Leider war es so, dass Telefongespräche keinen Sinn mehr machten (es gibt einfach nicht jede Woche einen fundamental neuen Leistungsstand, über den ich berichten kann), trotzdem kamen aber sehr häufig Anrufe. Ich habe die Nummer eingespeichert und bin dann nicht mehr ans Telefon gegangen - zumal die Uhrzeiten auch nicht akzeptabel waren. Wenn es der betreffenden Mutter wirklich wichtig gewesen wäre, hätte sie mich über die Schule problemlos erreichen können.

Nachdem ich am Telefon wegen einer Zeugnisnote angeschrien wurde, habe ich aufgehört. Wohlgemerkt: Es ging gar nicht um mein Fach, auch Klassenlehrer war ich nicht.

Wenn ein Gespräch beleidigende Züge ("dämlcihes Grinsen") annimmt, würde ich es beenden bzw. anbieten, das Gespräch in Gegenwart der Schulleitung fortzusetzen.

Wenn auf einem Elternabend eine Eskalation droht, würde ich versuchen, möglichst ruhig zu bleiben, die anderen Eltern nehmen dann ja auch wahr, was passiert und wer wie reagiert. Wenn ein Schüler beschimpft wird, würde ich das Gespräch ebenfalls beenden und mich nicht darauf einlassen. Vielleicht hat man dann Glück und die Mutter geht.